

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Czuppon (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Mangelnde Ausbildungskapazitäten für Gruppen- und Zugführer sowie Leiter einer Feuerwehr und Führer von Verbänden Freiwilliger Feuerwehren in Thüringen - nachgefragt

Aus der Antwort der Thüringer Landesregierung vom 22. Februar 2023 (Drucksache 7/7377) zu Frage 2 der Kleinen Anfrage des Fragestellers vom 9. Januar 2023 (Drucksache 7/4213) folgt, dass Vereinbarungen und Kooperationen mit den benachbarten Bundesländern Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Niedersachsen zur Nutzung freier Ausbildungskapazitäten an dortigen Landesfeuerwehrschulen bestehen, die infolge einer Ermangelung dortiger freier Kapazitäten bislang zu keiner Lehrgangsendsendung von Feuerwehrangehörigen aus Thüringen zur Qualifikation ehrenamtlicher Gruppen- und Zugführer sowie Leiter einer Feuerwehr führten. Ferner wird ausgeführt, dass auch die Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (TLFKS) Anfragen aus anderen Bundesländern bezüglich freier Lehrgangskapazitäten erhält. Wie sich der Antwort der Thüringer Landesregierung vom 12. April 2023 (Drucksache 7/7718) zu Frage 2 der Kleinen Anfrage vom 28. Februar 2023 (Drucksache 7/4515) entnehmen lässt, konnte in den Lehrgangsjahren 2022 und 2023 durch die TLFKS ein zertifizierter Bildungspartner für 80 "zusätzliche" Lehrgangsplätze zur Ausbildung von Maschinistinnen/Maschinisten für Drehleitern (Hubrettungsfahrzeuge) vertraglich gebunden werden.

Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales hat die **Kleine Anfrage 7/4782** vom 27. April 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 14. Juni 2023 beantwortet:

1. Wie viele Feuerwehrangehörige aus anderen Bundesländern wurden/werden in der Zeit vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2023 an der TLFKS in welchen Lehrgängen ausgebildet (bitte geordnet nach Jahr, Lehrgangsart und Anzahl der Auszubildenden, spezifiziert nach Bundesland)?
2. Wie erfolgte in den Fällen nach Frage 1 eine Kostenregelung auf welcher Rechtsgrundlage und welche Einnahmen sind dem Freistaat Thüringen hieraus entstanden (bitte geordnet nach Jahr, Lehrgangsart und Anzahl der Auszubildenden, spezifiziert nach Bundesland)?

Antwort zu den Fragen 1 und 2:

Spezielle Kostenregelungen für die Leistungserbringung der TLFKS sind im Jahr 2016 geschaffen worden. Bis zur der am 23. Dezember 2016 in Kraft getretenen Thüringer Verwaltungskostenordnung für die Inanspruchnahme von Leistungen der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (ThürVwKost-OLFKS) vom 16. November 2016 (GVBl. S. 561) kamen Regelungen des allgemeinen Verwaltungskostenrechts zur Anwendung. Mit der Rechtsverordnung wurde eine spezielle, die allgemeinen Vorschriften ergänzende Regelung für die Leistungen der TLFKS geschaffen. Per 28. Juli 2022 erfolgte eine Novellierung der ThürVwKostOLFKS wobei die Kostenstruktur analysiert wurde. Im Ergebnis der Novelle kommen seither höhere Kostensätze zur Anwendung.

Die konkreten Kostensätze ergeben sich aus Anlage 1 zur ThürVwKostOLFKS.

Aus Anlass der Inkraftsetzung der ThürVwKostOLFKS Ende des Jahres 2016 wurde die Datenstruktur der Lehrgangsverwaltung und -datenverarbeitung überarbeitet. Ältere Datensätze, die Lehrgangsteilnehmende betrafen, die nicht Angehörige einer thüringischen Feuerwehr waren, erhielten im Rahmen der Datensicherung lediglich die Bezeichnung "anderes Bundesland". Mithin ist eine länderspezifische Darstellung im Sinne der Fragestellung erst ab dem Lehrgangsjahr 2017 möglich.

Anlage 1 fasst die Lehrgangsarten, an denen Angehörige von Feuerwehren aus anderen Bundesländern, sowie Angehörige nichtöffentlicher Feuerwehren (Werk- oder Betriebsfeuerwehren) teilnahmen, überblicksartig zusammen. Bildungserfordernisse für nichtöffentliche Feuerwehren ergeben sich aus § 17 des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes in Verbindung mit § 8 der Thüringer Werkfeuerwehrverordnung.

Die in Thüringen vorhandene besondere Expertise zur Gefahrenabwehr in unterirdischen baulichen Anlagen spiegelt sich in der Beschulung von Feuerwehrangehörigen anderer Bundesländer wider. Das Gros der besuchten Lehrgänge von Teilnehmern anderer Bundesländer ist den Lehrgangsarten der Brandbekämpfung in unterirdischen Anlagen sowie Eisenbahn- und Straßentunneln zuzuordnen.

Die ab dem Jahr 2017 etablierten Lehrgangsarten "Vorbereitung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel/ Straßentunnel" und "Fortbildung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel/Straßentunnel" stehen jeweils im unmittelbaren Zusammenhang. Die Vorbereitungslehrgänge finden an der TLFKS statt und thematisieren die spezifischen Einsatzerfordernisse in Tunneln. Diese Lehrgangsart ist für Teilnehmende aus anderen Bundesländern kostenpflichtig. Die praktische Anwendung der jeweiligen Vorgehensweise und Brandbekämpfungstechniken findet am Tunnel-Trainingszentrum der "International Fire Academy Interkantonaales Feuerwehr-Ausbildungszentrum" im schweizerischen Balstal statt. Die Fortbildungen werden von der TLFKS begleitet. Es erfolgt keine Kostenschuld gegenüber der TLFKS.

Die TLFKS ist Ausbildungsstelle in der Laufbahnausbildung des feuerwehrtechnischen Dienstes. In diesem Zusammenhang absolvieren auch Ausbildungsbeamte anderer Bundesländer einen Ausbildungsabschnitt an der TLFKS. Nehmen Ausbildungsbeamte oder Kollegen von Landesfeuerwehrschulen anderer Länder im Rahmen von Erfahrungsaustauschen an Lehrgängen der TLFKS teil, so sind diese als "Hospitation" gekennzeichnet.

Im Weiteren wird auf Anlage 1 verwiesen.

3. Welche Kosten sind in den Lehrgangsjahren 2022 und 2023 bislang für durch die TLFKS zur Ausbildung von Maschinstinnen/Maschinisten für Drehleitern (Hubrettungsfahrzeuge) vertraglich gebundene zertifizierte Bildungspartner entstanden (bitte geordnet nach Lehrgangsjahren und Spezifizierung der lehrgangsbezogenen Kosten und Benennung des jeweiligen zertifizierten Bildungspartners im Einzelnen)?

Antwort:

Im Lehrgangsjahr 2022 konnte als Bildungspartner die GFBA Gesellschaft für Brandschutzausbildung mbH zur Ausbildung von Maschinstinnen/Maschinisten für Drehleitern (Hubrettungsfahrzeuge) vertraglich gebunden werden. Die Gesamtlehrgangskosten belaufen sich auf 47.920 Euro.

Für das Lehrgangsjahr 2023 ist die weitere Qualifikation von Maschinstinnen/Maschinisten für Drehleitern (Hubrettungsfahrzeuge) mit einem externen Bildungspartner geplant. Da die entsprechende Ausschreibung im Vergabeverfahren andauert, können zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Angaben zum Kostenumfang gegeben werden.

4. Besteht die Möglichkeit, mit durch Vergabeverfahren zu ermittelnden zertifizierten Bildungspartnern zusätzliche Ausbildungskapazitäten für Gruppen- und Zugführer sowie Leiter einer Feuerwehr und Führer von Verbänden über die TLFKS - auch regionalbezogen - zu schaffen?

Antwort:

Ja; die TLFKS und das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales arbeiten bereits an dieser Thematik, um ergänzende Kapazitäten für die Lehrgangsarten der Führungskräfteausbildung zu eruieren und zu binden. Mit dieser Lösung soll ergänzend dem pandemiebedingten Ausbildungsstau entgegengewirkt werden.

5. Falls Frage 4 mit Nein beantwortet wird, warum nicht?

Antwort:

Siehe Beantwortung der Frage 4.

6. Falls Frage 4 mit Ja beantwortet wird, als welchem Sach- und/oder Rechtsgrund wurde diese Möglichkeit bislang noch nicht zum Abbau bestehender mangelnder Ausbildungskapazitäten an der TLFKS genutzt?

Antwort:

Die TLFKS ist seit längeren auf der Suche nach Bildungspartnern für alle Lehrgangsarten. Für den Bereich der Führungslehrgänge gestaltet sich die Akquise schwierig, da die Lehrgangsarten "Gruppenführer", "Zugführer", "Verbandführer" und "Leiter einer Feuerwehr" gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 umzusetzen und durchzuführen sind. Ein Bildungspartner, der einer Landesfeuerwehrschule gleichsteht oder über eine entsprechende Zertifizierung verfügt, konnte erst im laufenden Jahr gefunden werden. Ein entsprechendes Vergabeverfahren befindet sich in Vorbereitung.

Maier
Minister

Anlage*

Endnote:

* Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringen.de zur Verfügung. Der Fragesteller, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung.

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
anderes Bundesland		
Ausbilder Atemschutzgeräteträger	1	183,00 €
ABC-Einsatz	44	2.032,00 €
Atemschutzgerätewart	5	1.524,00 €
ABC-Einsatz 1. Teil	3	762,00 €
Fortbildung Atemschutzgerätewart	2	304,80 €
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	10	3.645,00 €
Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte	1	364,50 €
Maschinist Drehleiter	1	254,00 €
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	9	29.362,40 €
nichtöffentliche Feuerwehr		
Ausbilder Atemschutzgeräteträger	1	254,00 €
Leiter Feuerwehr	1	254,00 €
Gesamt	78	38.939,70 €

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
anderes Bundesland		
Atemschutzgerätewart	1	254,00 €
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	27	9.841,50 €
Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte	5	2.163,20 €
ABC-Führen	1	508,00 €
Zugführer	4	1.016,00 €
Gerätewart	1	254,00 €
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	8	24.282,40 €
nichtöffentliche Feuerwehr		
Gruppenführer	2	1.016,00 €
Gesamtergebnis	49	39.335,10 €

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Ausland		
Verbandsführer	1	832,50 €
anderes Bundesland		
ABC-Einsatz	5	6.757,50 €
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	21	8.850,00 €
Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte	7	3.430,00 €
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	5	54.270,00 €
nichtöffentliche Feuerwehr		
ABC-Einsatz	1	6.830,00 €
Gruppenführer	1	1.608,00 €
Leiter Feuerwehr	1	832,50 €
Gesamtergebnis	42	83.410,50 €

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Sachsen		
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	6	6.364,00 €
Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte	5	2.450,00 €
Ausbilder Atemschutzgeräteträger	1	1.683,75 €
Brandbekämpfung Eisenbahntunnel	6	2.964,00 €
Sachsen-Anhalt		
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	4	3.672,00 €
Vorbereitung Brandbekämpfung Straßentunnel	17	8.092,00 €
Brandbekämpfung Straßentunnel (kostenpflichtig)	17	0,00 €
Hessen		
Vorbereitung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel	2	962,00 €
Nordrhein-Westfalen		
Zugführer	4	3.216,00 €
Bayern		
Vorbereitung Brandbekämpfung Straßentunnel	3	714,95 €
Gesamtergebnis	65	30.118,70 €

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Sachsen-Anhalt		
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	6	9.422,00 €
Maschinist Drehleiter	1	1.564,00 €
Sachsen		
Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	2	3.984,00 €
Technische Hilfe nach Bahnunfällen – Fortbildung für Führungskräfte	4	2.624,00 €
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	2	19.858,00 €
Mecklenburg-Vorpommern		
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	1	9.528,00 €
Baden-Württemberg		
Vorbereitung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel	1	494,00 €
Hessen		
Vorbereitung Brandbekämpfung Straßentunnel (Hospitant)	2	0,00 €
nichtöffentliche Feuerwehr		
Gruppenführer	2	3.216,00 €
Gesamtergebnis	21	50.690,00 €

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Sachsen-Anhalt		
Fortbildung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel (kostenpflichtig)	18	0,00 €
Vorbereitung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel	18	8.568,00 €
Fortbildung Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	3	4.038,00 €
Sachsen		
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	4	41.808,00 €
Fortbildung Brandbekämpfung unterirdische bauliche Anlagen	5	6.730,00 €
Gesamtergebnis	48	61.144,00 €

Anlage 1 - Kleine Anfrage 4782, Abgeordneter Czuppon (AFD) 2020

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Sachsen		
ABC-Führen	4	6.256,00 €
Einführung Stabsarbeit (Hospitant)	1	0,00 €
Sachsen-Anhalt		
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	2	20.436,00 €
nichtöffentliche Feuerwehr		
Gruppenführer	1	1.608,00 €
Gesamtergebnis	8	28.300,00 €

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Sachsen-Anhalt		
ABC-Einsatz	4	6.756,00 €
Vorbereitung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel	18	5.366,00 €
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	1	9.792,00 €
Fortbildung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel (kostenpflichtig)	19	0,00 €
Baden-Württemberg		
Laufbahnlehrgang mittlerer feuerwehrtechn. Dienst	1	9.796,00 €
Gesamtergebnis	43	31.710,00 €

Anlage 1 - Kleine Anfrage 4782, Abgeordneter Czuppon (AFD)

2022

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Hessen		
Fortbildung Brandbekämpfung Eisenbahntunnel	3	667,00 €
Fortbildung Brandbekämpfung Straßentunnel (Hospitant)	1	0,00 €
Sachsen-Anhalt		
Atemschutzgerätwart	1	2.433,80 €
Fortbildung Brandbekämpfung Straßentunnel	24	18.391,10 €
Gesamtergebnis	29	21.491,90 €

Anlage 1 - Kleine Anfrage 4782, Abgeordneter Czuppon bis 31.03.2023

Lehrgangsart spezifiziert nach Bundesland	Anzahl	Kosten
Sachsen-Anhalt		
Sicherheitsbeauftragter Feuerwehr	1	256,40 €
Sachsen		
Atemschutzgerätewart	2	4.867,60 €
Gesamtergebnis	3	5.124,00 €